

Brennholzvergabe Stadtwald Bretten

Das über die Wintereinschlagsaison anfallende Brennholz im Stadtwald Bretten und den Ortsteilswäldern wird in dieser Einschlagsperiode aufgrund der überhand-nehmenden Nachfrage versteigert. Die Loseinteilung erfolgt nicht mehr wie bisher in Kleinstmengen, sondern orientiert sich an den örtlichen Gegebenheiten im Wald. Eventuell müssen sich Familien bei der Aufarbeitung größerer Lose zusammenschließen. Durch den geringeren Aufwand bei der Loseinteilung kann der bisherige Preisrahmen beibehalten und die Anschläge günstig angesetzt werden. Zur Versteigerung werden nur Bürger aus der Gesamtstadt zugelassen, ein Weiterverkauf ist untersagt. Gewerbliche Holzhändler sind von der Versteigerung ausgeschlossen. Bei den Holzhieben soll den Bürgern soviel Brennholz wie möglich günstig zur Verfügung gestellt werden, obwohl die Pellet- und Spanplattenindustrie mit hohen Preisangeboten in dieses Brennholzsortiment drängt. Für die Aufarbeitung von Schlagabraum auf der Fläche wird von den Berufsgenossenschaften ein Motorsägenlehrgang verlangt. Über 5-jährige Erfahrung aus der Schlagraumaufarbeitung wird anerkannt. Neukunden müssen in jedem Fall einen Lehrgangsnachweis vorweisen. Für Langholz am Weg ist bisher kein Lehrgang erforderlich. Die einzelnen Versteigerungstermine werden rechtzeitig vorher im Amtsblatt bekannt gegeben. Wann in welchem Ortsteil die einzelnen Holzhiebe beendet sind bzw. Versteigerungen stattfinden, ist stark witterungsabhängig. Von tel. Anfragen bitten wir abzusehen, Vorbestellungen können nicht angenommen werden.